

GIEL | RECHTSANWALT

MARC OLIVER GIEL • FACHANWALT FÜR INFORMATIONSTECHNOLOGIERECHT • WIRTSCHAFTSJURIST (UNIV. BAYREUTH)

AUFTRAGSBEDINGUNGEN

Der an GIEL | RECHTSANWALT erteilte Auftrag kommt unter Einbeziehung der nachfolgenden Bedingungen zustande:

Informationspflichten: Mir ist bekannt, dass mein Anwalt über alle Tatsachen, die mit meiner Angelegenheit zusammenhängen, vollständig und umfassend informiert sein muss. Mangels entsprechender Kenntnis können sonst die juristischen Schlussfolgerungen falsch sein. Auch für einen Prozess muss von Anfang an der gesamte Sachverhalt vollständig bereits im ersten Schriftsatz dem Gericht vorgetragen werden. Nur mit der umfassenden Information meinerseits ist dies möglich. Sofern mir noch Unterlagen in meiner Rechtsangelegenheit direkt zugesandt werden, werde ich meinen Anwalt hierüber sofort informieren.

Honorarzahlungspflicht: Als Auftraggeber habe ich direkt das Honorar an GIEL | RECHTSANWALT zu zahlen, unabhängig davon, ob ich gegenüber meinem Gegner oder einer eventuellen Rechtsschutzversicherung einen Kostenerstattungsanspruch habe. Etwaige Kostenerstattungsansprüche trete ich hiermit an GIEL | RECHTSANWALT ab, und zwar bis zur Höhe der diesen zustehenden Vergütungen und Auslagen. Nach Auftragserteilung wird ein angemessener Vorschuss berechnet.

Bemessung des Honorars: Sofern keine andere Art der Honorierung vereinbart wurde, erfolgt die Abrechnung nach Rechtsanwaltsvergütungsgesetz und dem Wert des wirtschaftlichen Interesses der Angelegenheit (Gegenstandswert).

Kostenfestsetzungsverfahren: Ich bin mit einem etwaigen gerichtlichen Kostenfestsetzungsverfahren auch über einen höheren Wert als der Mindestgebühr bei Rahmengebühren einverstanden.

Datenschutz: Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Erfüllung des Auftrages durch GIEL | RECHTSANWALT erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit schriftlich widerrufen.

eMail-Korrespondenz: Die Korrespondenz soll über meine eMail-Adresse geführt werden. Mir ist bekannt, dass die Kommunikation über eMail mit einem Verlust an Vertraulichkeit und Sicherheit verbunden ist. Auf Wunsch werden die per eMail verschickten Dateien mit einem Passwort versehen, welches nur dem Rechtsanwalt und dem Mandanten bekannt ist. Wenn die Korrespondenz über Brief-Post geführt werden soll, unterrichte ich meinen Rechtsanwalt vor dem Auftrag davon.

Bewertung von Anwälten: Ich bin damit einverstanden, dass ich nach Abschluss des Auftrages eine eMail erhalte mit der Möglichkeit, eine Bewertung über die Rechtsanwaltsleistung im Internet abzugeben.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

DIENSTLEISTUNGS-INFORMATIONSPFLICHTEN-VERORDNUNG (DL-InfoVO):

Dienstanbieter: Marc Oliver Giel, Lagerstraße 11 A, 64807 Dieburg, Telefon 06071-928135 Telefax 06071-928136.

Berufsbezeichnung: Rechtsanwalt. Zugelassen nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland und Mitglied der Rechtsanwaltskammer Frankfurt/Main, Bockenheimer Anlage 36, 60322 Frankfurt/Main.

Berufshaftpflichtversicherung: HDI-Gerling Firmen und Privat Vers. AG, Riethorst 2, 30659 Hannover
Räumlicher Geltungsbereich: 1. Deutschland, 2. Europäisches Ausland, Versichert sind Haftpflichtansprüche aus Tätigkeiten (1) im Zusammenhang mit der Beratung und Beschäftigung mit europäischem Recht; (2) des Rechtsanwalts vor europäischen Gerichten. 3. Weltweit in Höhe der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestversicherungssumme für Haftpflichtansprüche aus der Inanspruchnahme des Versicherungsnehmers vor außereuropäischen Gerichten. 4. Der Versicherungsschutz bezieht sich nicht auf Haftpflichtansprüche aus Tätigkeiten über im Ausland eingerichtete oder unterhaltene Kanzleien oder Büros.

Berufsrechtliche Regelungen: Es gelten die folgenden berufsrechtlichen Regelungen: Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO), Berufsordnung (BORA), Fachanwaltsordnung (FAO), Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG), Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE).

Die berufsrechtlichen Regelungen können über die Homepage der Bundesrechtsanwaltskammer (www.brak.de) in der Rubrik "Berufsrecht" auf Deutsch und Englisch eingesehen und abgerufen werden.

Widerstreitende Interessen: Die Wahrnehmung widerstreitender Interessen ist Rechtsanwälten aufgrund berufsrechtlicher Regelungen untersagt (§ 43a Abs. 4 BRAO). Vor Annahme eines Mandates wird deshalb immer geprüft, ob ein Interessenkonflikt vorliegt.

Außergerichtliche Streitschlichtung: Bei Streitigkeiten zwischen Rechtsanwälten und ihren Auftraggebern besteht auf Antrag die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitschlichtung bei der regionalen Rechtsanwaltskammer Frankfurt/Main (gemäß § 73 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 73 Abs. 5 BRAO) oder bei der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft (§ 191f. BRAO) bei der Bundesrechtsanwaltskammer, im Internet zu finden unter www.brak.de.